



## Weiterbildungszentrum an der Pflegeschule Daun



**„Schulungsmaßnahmen für besonders geeignete Mitarbeitende in den stationären Einrichtungen der Altenhilfe in Rheinland-Pfalz zur Durchführung von behandlungspflegerischen Maßnahmen“ (PHK QN2+)**

## Beschreibung:

Um den Mehrbedarf an einjährigen Pflegefachkräften sicherzustellen und damit das neue Personalbemessungsverfahren umzusetzen, haben sich die Verbände der Leistungserbringer und der Sozialleistungsträger in Rheinland-Pfalz für eine Übergangslösung entschieden: Langjährige Mitarbeitende ohne Qualifikation sollen durch gezielte Schulungen für einzelne Leistungen (insbesondere für Leistungen der Behandlungspflege) qualifiziert werden können.

Träger, die ihre Mitarbeitenden für die Nachqualifikation anmelden, können nach Abschluss der Qualifizierung diese Mitarbeitenden mit 0,5 VZ als QN 3 in der nächsten Pflege-satzverhandlung anrechnen lassen.



Diese Qualifikation ist nach **AZAV** zertifiziert und durch den Bildungsgutschein der Agentur für Arbeit zu 100% förderungsfähig.



## **Inhalte:**

### **Grundlagenmodule (40 UE Theorie):**

- » Rechtliche Grundlagen
- » Spezifische Schulung der pflegerelevanten Beobachtung von Menschen unter Berücksichtigung ausgewählter Krankheiten
- » Kommunikation mit Bewohner/-innen u.a. bei herausforderndem Verhalten angepasst führen
- » Korrekte Dokumentation und sichere Übernahme und Weitergabe von Informationen an und von PFK und anderen Berufsgruppen
- » Hygienisches Handeln und Arbeitsschutz
- » Grundlagen zum sicheren Umgang mit Arzneimitteln

### **Handlungsmodule (88 UE Theorie/40 UE):**

- » Vitalzeichen ermitteln, adäquat bewerten und weitergeben sowie entsprechendes Anschlusshandeln ermöglichen
- » Ermittlung und Bewertung des interstitiellen Glukosegehalts mithilfe eines Testgeräts, einschließlich Sensorwechsel und Kalibrierung bei Bedarf, sowie adäquate Weitergabe der Ergebnisse
- » Sichere Verabreichung von Arzneimittel unter anderem von Tropfen und Salben
- » Durchführung von ärztlicher Verordnung bei Menschen mit venösen Gefäßerkrankungen
- » Subkutane Injektionen von Antikoagulantien per Fertigspritze fachgerecht durchführen
- » Ausgewählte physikalische Maßnahmen sicher durchführen
- » Gewinnung von Ausscheidung zur Diagnostik

Der Nachweis einer erfolgreichen Teilnahme der einzelnen Handlungsmodule erfolgt über ein Schulungs- und Anleitungsschema, das der Einrichtung vom Weiterbildungszentrum zur Verfügung gestellt wird. Diese Handlungsmodule werden in der Praxisphase (40 Std.) erarbeitet.

Verpflichtende Informationsveranstaltung für verantwortliche Personen der Einrichtungen: *Datum wird noch bekannt gegeben*

## Voraussetzungen:

- » Mindestens 2 Jahre Berufserfahrung, davon mindestens 1 Jahr in der Einrichtung
- » Ausgeprägtes Interesse an der Arbeit mit pflegebedürftigen Menschen
- » Stark ausgeprägtes Verantwortungsbewusstsein

## Termine:

08.09.2025	06.10.2025	06.11.2025	03.12.2025
09.09.2025	07.10.2025	07.11.2025	04.12.2025
10.09.2025	08.10.2025		
		12.11.2025	
17.09.2025	30.10.2025	13.11.2025	
18.09.2025	31.10.2025	14.11.2025	
19.09.2025			
		25.11.2025	
		26.11.2025	

**Anmeldefrist: 23.06.2025**

**Kosten: 1.311,00 €**

**Bitte richten Sie Ihre Anmeldung an:**

**Laura Günther**

Leiterin Weiterbildungszentrum an der Pflegeschule Daun,  
Pflegerwissenschaftlerin B.Sc.

**Per E-Mail:** [wbz@pflegeschule-daun.de](mailto:wbz@pflegeschule-daun.de)

**oder schriftlich an:**

Weiterbildungszentrum an der Pflegeschule Daun  
Maria-Hilf-Str. 2  
54550 Daun